

Leben und Geld

Ökonomische Grundbildung in Europas größtem offenen Lernportal



Von Tim Engartner, Nannette Fabian und Katharina Schuster

„Lernen im Lernportal macht Spaß, weil die Übungen spannend sind. In den neuen Lerneinheiten ‚Leben und Geld‘ tun Menschen Dinge, die jeder kennt. Einkaufen zum Beispiel oder zur Bank gehen. Ich lerne am liebsten, wenn die Aufgaben etwas mit meinem Leben zu tun haben.“ So beurteilte bei einem Pre-Test im April 2010 ein Lerner aus einem Alphabetisierungskurs den neuen Lernbereich „Ökonomische Grundbildung“ im Portal ich-will-lernen.de. Dies war nur eine Stimme aus dem Kreis derer, die die neuen Übungen aus dem Bereich „Ökonomische Grundbildung“ vorab erprobt hatten.



Die Rückmeldungen waren ausgesprochen positiv, bestätigten sie doch das didaktische Konzept des neuen Lernbereichs: die niederschwellige Vermittlung ausgewählter Inhalte durch einen konsequenten Bezug zu den Lebenssituationen der Lerner. Das leitende Lehrinteresse lautet: Welche ökonomischen Sachverhalte und Zusammenhänge sind unverzichtbar, um eine selbstbestimmte und verantwortungsbewusste Gestaltung des Lebens zu fördern? Die Auswahl der Bildungsinhalte und die Konzeption der Aufgaben folgen dem Prinzip der Exemplarität.



Dr. Tim Engartner ist Akademischer Rat am Lehrstuhl für Wirtschaftswissenschaften und Didaktik der Wirtschaftslehre an der Universität Duisburg-Essen. Nannette Fabian und Katharina Schuster sind Referentinnen im DVV-Projekt Ökonomische Grundbildung.

Dieses verlangt nicht bloß, dass die ausgewählten Fälle anschaulich und beispielhaft sind – also einen praxisbedeutsamen Ausschnitt der Wirklichkeit repräsentieren –, sondern auch, dass an ihnen grundlegende ökonomische Einsichten gewonnen werden können, die auf andere Fälle und Lebenssituationen übertragbar sind. Die gewünschte Nachhaltigkeit des Lernens kann in den hundert Lerneinheiten, die im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung unter dem Titel „Leben und Geld“ angeboten werden, zweifelsfrei nur im Ansatz erreicht werden. Gleichwohl bieten die Lerneinheiten selbstständig Lernenden einen Einstieg in wesentliche Themenfelder der Ökonomie sowie Kursleiterinnen und

-leiterinnen eine gewinnbringende Ergänzung ihres Unterrichtsangebots.

Lernfelder und -inhalte

Für das Lernangebot Ökonomische Grundbildung im Alphabereich des Lernportals wurden vier Lernfelder definiert, die für die Lebens- und Arbeitswelt der Zielgruppe besonders bedeutsam sind:

Konsum

Konsum als Bedarfs- und Bedürfnisbefriedigung
Kaufverträge
Telefon und Internet
Verbraucherschutz und Gütesiegel
Marken- und Verkaufsstrategien / Werbung

Arbeit

Neue Arbeitsstelle
Mitbestimmung
Kündigung
Arbeitslosengeld I und II
(gute) Arbeit und Teilhabe an der Gesellschaft

Haushalt

Wohnungsführung / Haushaltsgründung
Umzug vorbereiten
Einnahmen, Ausgaben, Haushaltsbuch
Lebenshaltungskosten, Sparpotenziale
Bankgeschäfte
Arbeitsteilung im Haushalt / Wert von Hausarbeit

Schulden/Vorsorge

Schuldenfallen (z.B. Handy)
Kredite
Schuldenvermeidung
Gesetzliche Rente
Private Vorsorge
Versicherungen

Protagonisten

Durch jedes Lernfeld führen Protagonisten, die den Lernern zum Teil bereits aus dem Bereich

„Lesen und Schreiben lernen“ bekannt sind. Sie bieten den Nutzern des Lernportals einen motivierenden Einstieg und zugleich ein hohes Identifikationspotenzial. Wie die Lerner sind auch die Protagonisten in unterschiedlichen Altersgrup-

kären Arbeitsverhältnissen. So erlebt jeder Protagonist seine eigene Geschichte, durch die der Lernende ihn begleitet und bei der Bewältigung von Aufgaben unterstützt.

Ein Beispiel ist Marianne Franke: Vollkommen unerwartet wird sie nach vielen Jahren der Berufstätigkeit arbeitslos, weil ihr Arbeitgeber einen Großkunden verloren hat. Sie meldet sich bei der Arbeitsagentur, findet aber keine neue Anstellung. Nicht nur die finanziellen Sorgen belasten sie. Sie vermisst den Spaß mit den Kollegen sowie die kleinen Erfolge und Herausforderungen, die der Arbeitsalltag mit sich bringt. Doch Marianne Franke wird aktiv. Sie überarbeitet ihre Bewerbungsunterlagen und erkundigt sich, welche Weiterbildungsangebote sie wahrnehmen kann.



Szenen aus dem Lernportal

pen und Lebenszusammenhängen angesiedelt. Sie sind in der Ausbildung oder treten ihre erste Arbeitsstelle an. Sie sind verschwenderisch oder sparsam, Singles oder verheiratet, haben Kinder oder nicht, stehen in relativ gesicherten oder pre-

Angelehnt an das Lernniveau des Portalbereichs „Abschluss- und Beschäftigungsfähigkeit“ ist ein zweites, umfangreicheres Lernpaket „Leben und Geld“ in Vorbereitung, das im Mai 2011 online gehen soll. ◀

„Lohnt sich eine Weiterbildung?“, lautet dementsprechend der Titel einer Lerneinheit im Lernfeld Arbeit. In elf Bildern und Übungen setzt sich Marianne Franke mit dem Thema auseinander. Sie überlegt: „Ist Weiterbildung auch etwas für mich?“ Sie informiert sich und spricht mit ihren Freundinnen. Am Ende der Lerneinheit steht für sie fest: „Ich will eine Weiterbildung machen.“ Kurzerhand ruft sie eine Weiterbildungseinrichtung an, um nach konkreten Angeboten zu fragen.

Im Bereich Alphabetisierung und Grundbildung ist das Lernangebot „Leben und Geld“ bereits freigeschaltet.

SCHULUNGSANGEBOT

Der DVV bietet interessierten Bildungseinrichtungen kostenlose Schulungen für den Einsatz des Lernportals an (ab 10 Personen). Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Katharina Schuster unter schuster@dvv-vhs.de.